



Cloud Exit Strategie: Neues Fachbuch zeigt Wege zur digitalen Souveränität

März 2026 – Die Rolle der Public Cloud wird 2026 zunehmend kritisch hinterfragt. Steigende Betriebskosten, wachsende regulatorische Anforderungen durch DORA und NIS2 sowie neue Abhängigkeiten von Hyperscalern führen in vielen Unternehmen zu einer strategischen Neubewertung. Mit dem Fachbuch „Cloud Exit Strategie“ liegt nun eine fundierte Analyse vor, die IT-Entscheidern konkrete Orientierungs- und Handlungsansätze bietet.

Das Buch verfolgt bewusst einen pragmatischen Ansatz: Cloud-Technologien bleiben ein zentraler Bestandteil moderner IT-Landschaften – jedoch nicht als pauschale Standardlösung. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Organisationen digitale Souveränität aufbauen und gleichzeitig die wirtschaftlichen Vorteile elastischer Cloud-Modelle gezielt nutzen können.

Der Autor beleuchtet systematisch die ökonomischen, regulatorischen und sicherheitstechnischen Treiber hinter dem wachsenden Interesse an Hybrid- und Repatriierungsstrategien. Besonderes Augenmerk gilt dabei strukturellen Kostentreibern wie Egress Fees, Dauerlast-Workloads und den oft unterschätzten „Hidden Costs of Innovation“. Gleichzeitig wird aufgezeigt, warum neue Regulierungsvorgaben Exit-Fähigkeit zunehmend zu einer prüfbaren Managementanforderung machen.

Neben der strategischen Einordnung bietet das Werk konkrete Architekturprinzipien und praxisnahe Umsetzungsleitfäden. Leser erfahren unter anderem, wie Anti-Lock-in-Architekturen aufgebaut werden, welche Rolle Platform Engineering für nachhaltige Kontrolle spielt und wie sich ein Cloud Exit risikoarm und wirtschaftlich fundiert vorbereiten lässt. Auch die wachsende Bedeutung von KI-Workloads und deren Einfluss auf Infrastrukturentscheidungen wird umfassend eingeordnet.

„Cloud Exit Strategie – Wie Unternehmen ihre digitale Souveränität (zurück-)gewinnen und Cloud-Kosten kontrollieren“ richtet sich an CIOs, CISOs, Plattformverantwortliche und IT-Strategen, die ihre Cloud-Strategie von migrationsgetriebener Expansion hin zu belastbarer Steuerungsfähigkeit weiterentwickeln wollen. Die zentrale Botschaft: Digitale Souveränität bedeutet nicht, die Cloud zu verlassen – sondern jederzeit die Wahl zu haben.

Über die Verlag-Website sind ergänzende Praxisressourcen verfügbar:

- Checkliste: Cloud Exit & Hybrid Readiness
- Reifegradmodell: Cloud- und Exit-Fähigkeit

Weitere Downloads wie Architektur-Templates und Exit-Blueprint sind exklusive Bestandteile des Service „Knowledge as a Service“ (KaaS).

Bibliografische Angaben

Titel: Cloud Exit Strategie

Untertitel: Wie Unternehmen ihre digitale Souveränität (zurück-)gewinnen und Cloud-Kosten kontrollieren

Autor: Holger Reibold

Verlag: Brain-Media.de

ISBN: 978-3-95444-326-0 (Buch) / 978-3-95444-327-7 (E-Book)

Umfang: 220 Seiten

Preis: 19,99 EUR (Buch), 9,99 EUR (E-Book)

Über den Autor

Dr. Holger Reibold ist Informatiker und publiziert seit über 30 Jahren zu Internet-, Netzwerk- und Open-Source-Themen. Er gehört zu den prägenden Stimmen der deutschen IT-Fachszene und hat sich durch zahlreiche erfolgreiche Fachbücher und Publikationen einen Namen in der Branche gemacht. In seiner Rolle als Key Account Manager bei einem Internet Service Provider hat es unmittelbar mit regulatorischen und strategischen Fragen zu tun. Diese Verbindung aus langjähriger theoretischer Auseinandersetzung und aktueller operativer Praxis prägt die Perspektive dieses Buches.